

Was ist und was bietet STUBE?

STUBE steht für: Studienbegleitprogramm für, mit und von Studierenden aus Afrika, Asien und Lateinamerika.

STUBE ist eine entwicklungsbezogene Ergänzung zum Fachstudium – am Wochenende und mit interessanten Themen.



Das STUBE-BW Programm bietet:

- Wochenendseminare und Tagesveranstaltungen zu entwicklungsbezogenen Themen
- Interkulturellen, interreligiösen und interdisziplinären Austausch
- Unterstützung bei eigenen entwicklungsbezogenen Ideen
- MultiplikatorInnenschulung: <http://www.stubebw.de/de/veranstaltungen/multiplikatoren>
- Finanzielle Unterstützung für ein Praktikum oder eine studienbezogene Recherche im Heimatland (BPSA)
- Rückkehrvorbereitung

STUBE Baden-Württemberg wurde 1983 gegründet.

STUBE wird aus Mitteln der Evangelischen Landeskirchen in Württemberg und Baden, Brot für die Welt, der Diözese Rottenburg-Stuttgart sowie des Staatsministeriums des Landes Baden-Württemberg finanziert.

Trägerin von STUBE ist die Evangelische Landeskirche Württemberg.



STUBE Baden-Württemberg
Büchsenstr. 33
70174 Stuttgart
Tel.: 0711- 22 93 63 -216/ -208
stubesekretariat@stube-bw.de

Bei STUBE kannst Du:

**Dich
entwicklungspolitisch
qualifizieren**



**Lernen und
dabei Spaß haben!**

Freunde finden

Ideen teilen

**Erfahrungen
austauschen**



Menschen aus der ganzen Welt kennen lernen



**Dich engagieren –
mitgestalten!**

STUBE – MultiplikatorIn werden

Die Seminare und die Arbeit von STUBE waren die Grundlage für mein entwicklungspolitisches Engagement. In meiner jetzigen Stelle bei der ILO denke ich oft darüber nach...“(Alumna aus Kamerun)



**Ausbeutung und
Verschmutzung
der Meere -**

**Gefährdung eines lebens-
wichtigen Biosystems**

**29. November - 1. Dezember 2019
Landesakademie für Jugendbildung
Weil der Stadt**

STUBE – Studienbegleitprogramm
für Studierende aus Afrika, Asien,
Lateinamerika und Osteuropa in
Baden-Württemberg
www.stubebw.de



Ausbeutung und Verschmutzung der Meere – Gefährdung eines lebenswichtigen Biosystems

Unsere Meere bedecken einen Großteil der Erdoberfläche, sie sind ein wichtiger Nahrungslieferant, nehmen als CO₂-Speicher ca. ¼ der globalen CO₂-Emissionen auf und dienen als Transportwege für Waren. 90% des grenzüberschreitenden Warenhandels in Gewicht wird über die Meere abgewickelt. Meerestiere ernähren ca. 1 Mrd. Menschen. Das Meer ist ein zentrales Lebenssicherungssystem für die Menschheit. Doch dieses Lebenssicherungssystem wird zunehmend ausgebeutet und droht an die Grenzen seiner Belastbarkeit zu kommen.

Die Überfischung durch „industrielle“ Fischfangflotten führt zum Aussterben vieler Fischarten. Lokale Fischerfamilien verlieren durch die industriellen Fischfangflotten vielfach ihre Ernährungsgrundlagen und ihr Einkommen.

Die Nutzung der Meere als billige Mülldeponie u.a. durch illegale Verklappung von Sondermüll oder die großen Mengen an Plastikmüll, die sich im Meer wiederfinden, trägt als ein weiterer Baustein dazu bei, das Ökosystem aus dem Gleichgewicht zu bringen. Gesundheitsschädliche Weichmacher aus dem Plastikmüll finden sich in Fischen wieder, gelangen durch den Verzehr in die menschliche Nahrungskette und gefährden damit auch eine Ernährungsgrundlage der Menschen.

Die Intensivierung des Abbaus mineralischer Ressourcen der Tiefsee wie Erdöl, Erdgas, Manganknollen u.v.m. leitet eine weitere Bedrohung des Ökosystems Meer ein. Verheerende, umweltschädliche Unfälle wie derjenige der „Deepwater Horizon“ werden in Kauf genommen.

In diesem Seminar werden wir uns über Hintergründe und Auswirkungen der Ausbeutung und Verschmutzung der Meere informieren. Wir werden danach fragen, welche Maßnahmen auf internationaler und nationaler Ebene getroffen werden müssen, um das Ökosystem Meer zu schützen und zu erhalten. Gemeinsam werden wir überlegen, welche Möglichkeiten wir haben durch unser Verhalten – individuell und kollektiv - dazu beizutragen. Das Seminar ist Teil der MultiplikatorInnenprogramms und dient auch dazu, Themen zu bearbeiten, die an Schulen vermittelt werden können.

Herzlich Willkommen

Angelika Weber

STUBE Baden-Württemberg

Freitag, 29. November 2019

- 18:00 Beginn mit dem Abendessen
- 19.30 Begrüßung und Vorstellung
- Arbeitsgruppen zum Thema

Samstag, 30. November 2019

- 9:00 **Die Meere zwischen Schutz und Zerstörung – Umweltbedrohungen, die Initiativen der UN und das Seerecht**
Kai Kaschinski, Fair Oceans, Bremen
- 11:00 **Die Blue Economy und die Gefahren des Tiefseebergbaus - Ozeane als gemeinsames Erbe der Menschheit und der Wettlauf um ihre Ressourcen**
Kai Kaschinski, Fair Oceans, Bremen
- 14:30 „Fischereispiel“ Simulationsspiel zum Thema
- 16:00 **Die Überfischung der Meere – Ernährungssicherung und die Bedeutung der Kleinfischerei**
Kai Kaschinski, Fair Oceans, Bremen
- 18:00 Abendessen

Sonntag, 01. Dezember 2019

- 9:00 **Was kann man/was können wir tun?**
Arbeitsgruppen mit Input
- 12:00 Seminaerauswertung

Abreise nach dem Mittagessen

Seminarinformation

TeilnehmerInnenkreis

Studierende aus Afrika, Asien, Lateinamerika und Osteuropa, die in Baden-Württemberg studieren und interessierte Studierende aus Europa

Preise und enthaltene Leistungen

Dieses Seminar wird vom DAAD und BMZ finanziert. Es fallen daher keine Teilnahmebeiträge an.

Die Seminarteilnahme beinhaltet folgende Leistungen: Kostenanteil für Seminar, Übernachtung und Verpflegung.

Reisekosten innerhalb Baden-Württembergs (Bundesbahn 2. Klasse ohne IC/ICE/EC-Zuschlag) werden nach Vorlage des Tickets übernommen.

Die Anmeldung ist verbindlich! Sie kann bis 2 Tage vor dem Seminar schriftlich storniert werden.

Wer fernbleibt, ohne sich bei uns vorher rechtzeitig abgemeldet zu haben, muss eine Beteiligung an den entstehenden Kosten in Höhe von 50,- € bezahlen.

Anmeldung bis spätestens 26. November 2019 nur online über www.stubebw.de

Wenn Sie 7 Tage vor Seminarbeginn nichts von uns gehört haben, rufen Sie bitte im STUBE-Sekretariat an.

Fragen? stubesekretariat@stube-bw.de
Tel.: 0711- 22 93 63 - 208

Weitere Informationen

Die Anmeldung wird ca. 10 Tage vor Beginn des Seminars per E-Mail bestätigt, dann erhalten Sie weitere Informationen und eine Wegbeschreibung.

Kinderbetreuung

Wir bieten gerne eine kostenlose Kinderbetreuung an. Die Mitnahme von Kindern muss mindestens eine Woche vorher bei STUBE angemeldet werden.

Tagungsort

Landesakademie für Jugendbildung
Malerbuckel 8 – 10, 71256 Weil der Stadt

Seminarleitung

Angelika Weber, STUBE-BW

Tagungsnummer 78 12 19